

Deutschland: Energiepreise drehen das Inflationsbild

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
VPI M/M, vorl.	1,1%	1,2%	0,2%
VPI Y/Y, vorl.	2,7%	2,8%	1,9%
HVPI M/M, vorl.	1,2%	1,2%	0,4%
HVPI Y/Y; vorl.	2,8%	2,9%	2,0%

Quelle: Destatis, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Das Statistische Bundesamt hat die Schnellschätzung der Verbraucherpreise für den Berichtsmonat März veröffentlicht. Demnach ist die Inflationsrate in nationaler Abgrenzung (VPI) auf 2,7% Y/Y gestiegen. Bei dem für europäische Zwecke harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) ging es um 2,8% Y/Y nach oben. Der kräftige Anstieg auch im Monatsvergleich signalisiert eine Zunahme der Dynamik.
- // Die heute gemeldeten Preisdaten liegen im Wesentlichen im Rahmen der Erwartungen der zuvor befragten Analysten. Die bislang verfügbaren Details aus den Bundesländern zeigen, dass der Inflationsschub im März vor allem auf kräftig gestiegene Energiepreise zurückzuführen ist. So verzeichneten die Preise für Heizöl und Kraftstoffe Steigerungsraten zwischen 20 und 30% (sowohl Y/Y als auch M/M in dieser Spanne). Auftrieb war aber auch wieder bei den Dienstleistungen zu erkennen, die insgesamt einen hohen Anteil am Warenkorb haben und auf einen anhaltenden einheimischen Preisdruck hinweisen.
- // Typischerweise reagieren die Preise für Energie (fossile Energieträger) sehr schnell auf Änderungen der Weltmarktpreise. Der Ölpreis ist im März bekanntlich in Folge des Krieges im Nahen Osten stark gestiegen. Für ein Fass der Sorte Brent mussten am heutigen Montagmorgen knapp 110 USD hingelegt werden. Die europäischen Gaspreise am maßgeblichen Hub in Holland lagen im März bei durchschnittlich 53 EUR/MWh, ein Anstieg von 57% im Monatsvergleich. Da Energie ein zentraler Inputfaktor in der Wirtschaft ist, löst ein solcher Preisschock anschließend weitere Preissteigerungen aus. Insofern ist auch in den kommenden Monaten mit erhöhten Inflationsraten zu rechnen.
- // Die Zahlen zur Inflation im Euroraum werden erst morgen veröffentlicht, mit einem Anstieg in ähnlicher Größenordnung ist dabei zu rechnen. Bisher liegen auf Länderebene nur Zahlen für Belgien und Irland vor. Die Werte deuten ebenfalls auf einen starken Anstieg der Inflation hin. Irland meldet einen Anstieg von 2,5% (Vormonat) auf 3,6% (Y/Y). Der belgische Verbraucherpreisindex legte um 1,7% (Y/Y) zu, nach 1,5% im Februar.
- // Die EZB hatte auf ihrer Sitzung vor zwei Wochen ihre Erwartungen bereits angepasst und vor steigenden Preisen gewarnt. Sie sah aber erst einmal noch keine Notwendigkeit, unmittelbar zu handeln, zumal die konjunkturellen Auswirkungen der aktuellen Krise noch unbekannt sind. Der aktuelle Schock ist wie die Corona-Krise ein Angebotsschock, der mit Geldpolitik nicht direkt bekämpft werden kann. Das hatte die Notenbanken damals veranlasst, die verzögerten Effekte abzuwarten, eine Strategie, die sich im Nachhinein als Fehler erwiesen hat. Das dürften die Zentralbanker noch gut in Erinnerung haben und nicht wiederholen wollen. Trotzdem haben die heute veröffentlichten Zahlen den Handlungsdruck erst einmal nicht noch weiter erhöht, jedenfalls nicht über das von uns erwartete Maß hinaus, das einen Zinsschritt im zweiten Quartal beinhaltet.

Fazit

- // Die Inflationsrate in Deutschland ist im März kräftig gestiegen. Gegenüber dem Vorjahresmonat zog die Inflation auf 2,7% Y/Y (HVPI: 2,8% Y/Y) an. Der heftige Anstieg geht auf Kraftstoffpreise und Heizöl zurück; auch die Preissteigerungen bei Dienstleistungen liegen mit 3% weiterhin erheblich über dem Stabilitätsziel der EZB. Für den Euroraum liegen bisher nur Zahlen für Belgien und Irland vor, die aber ein ähnliches Bild zeigen, so dass ein kräftiger Anstieg in der Währungsunion zu erwarten ist. Damit hat sich in Folge des Iran-Krieges das Inflationsbild gedreht. Preisweitergaben und Zweitrundeneffekte werden absehbar zu einer erhöhten Teuerung führen. Die EZB hat auf ihrer Sitzung im März bereits auf der Kommunikationsschiene reagiert und angekündigt, bei einer entsprechenden Entwicklung zügig zu reagieren. Die seitdem zu vernehmenen Stimmen aus dem Rat waren in der Rhetorik überwiegend noch einmal schärfer. Insofern deuten alles darauf hin, dass es demnächst zumindest einen Zinsschritt nach oben geben wird.

Analyst

Christian Reuter
Analyst
+49 (0)511 361 - 7052
+49 (0)152 041 29 316
christian.reuter@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
30. März 2026, 15:17 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum